



HTW Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft
University of Applied Sciences



Bachelorstudium

Architektur

Studiendauer

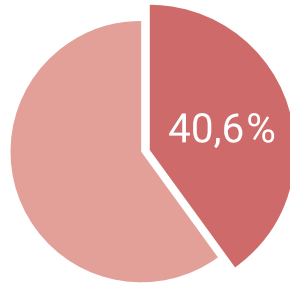


3 Jahre (Vollzeit)
4 Jahre (Teilzeit)



Bachelor of Arts FHO in Architektur

ist Ihr Abschluss nach erfolgreichem Studium.



40,6% der Absolvierenden eines Bachelorstudiums einer Fachhochschule arbeiten fünf Jahre nach ihrem Abschluss in einer Führungsposition. (Quelle: Bundesamt für Statistik)



CHF **960**

betragen die Studiengebühren pro Semester für Studierende aus der Schweiz und aus dem Fürstentum Liechtenstein.

100%

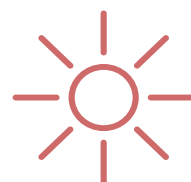
der Absolvierenden und Absolventen des Bachelorstudiums Architektur finden innerhalb von sechs Monaten nach dem Studium eine Festanstellung. (Quelle: Alumni-Umfrage Abschlussjahre 2010–2015)

Unterrichtstage pro Woche



3 Tage (Vollzeit)
2 Tage (Teilzeit)

Studienort



1685

Sonnenstunden

zählt Chur im Durchschnitt pro Jahr. (Quelle: MeteoSchweiz, Jahre 1943–2015)

Das Studium auf einen Blick

Worum geht es im Studium Architektur?

Im Bachelorstudium Architektur lernen Sie die architektonischen Grundlagen vom Entwurf bis zur Bauplanung und dem Bauprozess. Das Bauen im alpinen Raum wird an der HTW Chur stark thematisiert.

Seite 4

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Mit einer Berufsmaturität, einer Gymnasialmatura mit einjährigem Praktikum im Bauwesen oder einer vergleichbaren Ausbildung nehmen wir Sie ins Studium auf.

Seite 6

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Durch Vorlesungen, Demonstrationen an Modellen, Projektarbeiten und Exkursionen eignen Sie sich Wissen in Themenbereichen wie Bau- und Kulturgeschichte sowie Siedlungsplanung und Städtebau an. Zudem wird Ihnen das Basiswissen im Entwerfen, Visualisieren und Gestalten vermittelt.

Seite 8

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Das Bachelorstudium beginnt jeweils im September. Das Vollzeitstudium dauert drei, das Teilzeitstudium vier Jahre. Der Unterricht findet in Chur statt. Während des Studiums nehmen Sie an einigen Exkursionen teil.

Seite 16

Was bietet mir die HTW Chur?

Die HTW Chur bietet ein praxisorientiertes Bachelorstudium und bildet Sie zu einer verantwortungsvollen Fach- und Führungskraft aus. Dank überschaubarer Klassengrößen können Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen.

Seite 18

Wie geht es nach dem Studium weiter?

Mit dem Bachelorstudium Architektur gelingt Ihnen der Einstieg als Projektleiterin oder Projektleiter in einem Architekturbüro, in Bauunternehmungen, auf dem Bauamt oder im Immobilienbereich. Viele unserer Absolventinnen und Absolventen machen sich auch selbstständig.

Seite 22

Wie kann ich mich anmelden?

Füllen Sie das Anmeldeformular aus und senden Sie es mit den erforderlichen Unterlagen an die HTW Chur.

Seite 24

Worum geht es im Studium Architektur?

Im Bachelorstudium Architektur werden Ihnen die Grundlagen zur Bauplanung und zum Bauprozess vermittelt. Fragestellungen zum Bauen im alpinen Raum spielen dabei eine wichtige Rolle. Die HTW Chur legt grossen Wert auf die enge Verknüpfung mit dem Bauingenieurwesen, was die Wirtschaft als zukunftsweisend bewertet. Als Absolventin oder Absolvent des Architekturstudiums sind Sie in der Arbeitswelt eine gesuchte Fachperson.

Studienkonzept

Das Architekturstudium an der HTW Chur ist schweizweit das einzige Bachelorstudium, in welchem ein Teil der Ausbildung zur Architektin oder zum Architekten interdisziplinär mit der Ausbildung zur Bauingenieurin oder zum Bauingenieur erfolgt. Der Bauprozess als Ganzes, die allgemeine Bauplanung sowie Fragestellungen zum Bauen im alpinen Raum spielen bei beiden Studien eine wichtige Rolle. Diese Schnittpunkte werden betont, ohne die Kernkompetenzen der beiden Berufe zu verwischen.

Einzigartig: Interdisziplinarität

Baufaufgaben werden immer komplexer, interdisziplinäre Fähigkeiten immer wichtiger. Darum bietet die HTW Chur in den Studiengängen Architektur und Bauingenieurwesen fachübergreifende Module. So bildet sich ein gegenseitiges Verständnis und eine vernetzte Kommunikation zwischen Architektinnen bzw. Architekten und Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieuren. Wo es sinnvoll ist, arbeiten Sie projektbezogen ebenso mit anderen Disziplinen wie Tourismus und Multimedia Production zusammen. Dies ermöglicht neue Denk- und Projektansätze und neue Problemlösungen. Diese Arbeitsweise hat Zukunft.

Bauen im alpinen Raum

Die Zielsetzungen des Architekturstudiums sind an der HTW Chur bewusst auf den Alpenraum fokussiert, ohne die Sicht aufs grosse Ganze zu begrenzen. Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema. Bauen im alpinen Raum setzt entsprechend viel Wissen voraus in der Projektierung von Hoch- und auch Tiefbauten. Wer das gelernt hat, kann überall bauen, da er über hohe Baukompetenzen verfügt.

Die Schweiz verdankt ihre wirtschaftliche Führungsposition visionären Denkerinnen und Denkern sowie unkonventionellen Praktikerinnen und Praktikern. Inmitten der Alpen, verteilt über ganz Graubünden, finden sich nebst einfachen Berghütten herausragende Meisterleistungen der Architektur und Bauingenieurskunst, welche für internationale Beachtung sorgen. Auch heute sind national und international bekannte Architekten und Persönlichkeiten in Graubünden zu Hause: Peter Zumthor, Gion A. Caminada, Bearth & Deplazes und viele mehr.

Praxis- und projektorientiertes Studium

Für das praxis- und projektorientierte Studium an der HTW Chur sind u.a. Lehrbeauftragte im Einsatz, die viel praktische Erfahrungen mitbringen. Sie verfügen über viel Know-how und geben oft direkt vor Ort Einblick in Praxisbeispiele, um konkrete Aufgabenstellungen zu bearbeiten. Kreative und handwerkliche Fortsetzung findet der Unterricht im HTW-eigenen Architektur- und Bauingenieur-Atelier. Sie gestalten Ihr Studium an der HTW Chur individuell zeitlich flexibel.

Fach- und Führungskräfte von morgen

Um hohe Leistungen zu erbringen und den Anforderungen auch in Zukunft gerecht zu werden, sind die Architekturbüros ständig auf der Suche nach engagierten, leistungsorientierten Arbeitskräften mit hoher Fach- und Führungskompetenz. Als Absolventin oder Absolvent des Bachelorstudiums Architektur an der HTW Chur sind Sie dank interdisziplinärer Ausbildung optimal auf die bevorstehenden beruflichen Herausforderungen vorbereitet und erfüllen das anspruchsvolle Anforderungsprofil der Fach- und Führungskräfte von morgen schon heute.

«Das Besondere am Bachelorstudium

Architektur der HTW Chur ist

der deutliche Schwerpunktbereich

Bauen im alpinen Raum.»



Prof. Christian Auer, Studienleiter

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Für ein Bachelorstudium an einer Fachhochschule in der Schweiz ist in der Regel eine Berufsmatura oder eine Gymnasialmatura mit einjähriger Berufspraxis Voraussetzung. Erfahren Sie, welche Zulassungsbedingungen für das Bachelorstudium Architektur an der HTW Chur gelten und welche Voraussetzungen Sie mitbringen müssen.

Zulassungsbedingungen

Für die Zulassung zum Bachelorstudium Architektur an der HTW Chur müssen Sie eine der nachfolgenden Bedingungen erfüllen.

Wenn Sie Fragen zu den Zulassungsbedingungen haben, kontaktieren Sie uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Checkliste

Sind Sie Inhaberin oder Inhaber eines der folgenden Diplome?

- ✓ Eidgenössisch anerkannte Berufsmatura mit einer absolvierten Berufslehre als Zeichner/in ZFA und ZFI (Bau- oder Hochbauzeichner/in) oder einer anderen absolvierten Berufslehre innerhalb des Bauwesens
- ✓ Eidgenössisch anerkannte Berufsmatura Technik, Architektur, Life Sciences (ehemals technische Berufsmaturität) oder Wirtschaft und Dienstleistungen (ehemals kaufmännische Berufsmaturität) oder Gestaltung und Kunst (ehemals gestalterische Berufsmaturität) mit einem Jahr Praxis im Bauwesen
- ✓ Eidgenössisch anerkannte Gymnasial- oder Fachmatura mit einem Jahr Praxis im Bauwesen
- ✓ Vergleichbare Ausweise, es gelten sinngemäss die obigen Praxisanforderungen

Berufserfahrung

Ohne einschlägige Berufserfahrung sind Sie verpflichtet, ein mindestens einjähriges Praktikum durch eine Arbeitsbestätigung der Praktikumsstelle nachzuweisen. Aus der Bestätigung müssen die Dauer des Praktikums sowie die von Ihnen ausgeübten fachspezifischen Tätigkeiten ersichtlich sein.

Baupraxiskurs

Für alle Studierenden ohne Zeichnerlehre wird praktikumsergänzend ein Baupraxiskurs im Umfang eines halben Tages pro Woche durchgeführt. Der Kurs vermittelt Ihnen grundlegende Kenntnisse im Baubereich und in den CAD-Anwendungen.

Ausnahmefälle

Sie erfüllen die oben genannten Zulassungsbedingungen zum Studium nicht, können jedoch eine jahrelange Berufspraxis und eine kontinuierliche Berufsentwicklung vorweisen? Dann haben Sie die Möglichkeit, eine Aufnahme «sur dossier» zu beantragen. Das Prorektorat und die Studienleitung entscheiden individuell über die Aufnahme.

Hochschulwechsel

Übertritte aus anderen (Fach-)Hochschulen und Höheren Fachschulen während des Studiums erfordern die Kontaktaufnahme mit der Studienleitung. Über die Anrechnung von bereits besuchten Modulen entscheidet die Studienleitung.



Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Im Architekturstudium lernen Sie selbstständig zu entwerfen, zu entwickeln und zu konstruieren. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Konstruktion und Baurealisation gelegt, damit Projekte auch erfolgreich umgesetzt werden können. Nebst fundiertem Fachwissen erwartet der Arbeitsmarkt von Ihnen auch Sozial- und Methodenkompetenz. Die HTW Chur fördert Sie darum genauso in Umgang, Auftritt und Rhetorik. So reifen Sie zu einer Persönlichkeit, die sich im täglichen Arbeitsleben durchzusetzen weiss.

Studieninhalte

Das Bachelorstudium Architektur der HTW Chur versteht sich als Grundausbildung für den Beruf Architektin oder Architekt. Ihre erarbeiteten Projekte sind, wo immer möglich, verbunden mit den Forschungs- und Dienstleistungsaufgaben des Instituts für Bauen im alpinen Raum. Sie profitieren dadurch von einer realistischen Aufgabenstellung.

Gleichzeitig fließen Erkenntnisse aus der Forschung in den Unterricht ein. Die HTW Chur setzt auf Dozierende mit einer hohen fachlichen Qualifikation, die in der Praxis verwurzelt sind. Rund zwei Drittel der Unterrichtsleistungen erbringen externe Dozierende, welche ihr spezielles, aktuelles Fachwissen direkt einbringen können.

Auf der Assessmentstufe werden Ihnen die Grundlagen vermittelt. Es erwarten Sie Module wie Entwurf und Konstruktion sowie Bau- und Kulturgeschichte. Zudem wird Ihnen ein fundiertes Basiswissen im Bereich des Visualisierens und Gestaltens vermittelt. Zusammen mit den Studierenden des Bauingenieurwesens erlernen Sie die Grundlagen von Bau, Baurealisation und Bauen im alpinen Raum. Gemeinsame Module sind beispielsweise Baustoffkunde und Bauchemie, Vermessung oder Geologie und Naturgefahren. Auch Baukommunikation und eine Fremdsprache werden auf der Assessmentstufe vermittelt.

Aufbauend auf der Assessmentstufe werden Ihnen auf der Bachelorstufe zusätzlich Architekturtheorie, Gebäudetechnik, Ortsbildgestaltung und Siedlungsplanung

sowie verschiedene Aspekte der Baurealisation vermittelt. Schwerpunktthemen wie beispielsweise konstruktiver Holzbau oder konstruktiver Wohnungsbau werden näher beleuchtet. Sie belegen Wahlpflichtfächer und arbeiten an Semesterprojekten. Im letzten Semester haben Sie Zeit, die Bachelor Thesis zu erarbeiten.

Innerhalb der FHO Fachhochschule Ostschweiz wird mit dem Studienbeginn 2017 gemeinsam mit der FHS St.Gallen ein kooperatives Studium angeboten. Aufgrund der Zusammenarbeit können Sie die Bachelorstufe, je nach fachlichem Schwerpunkt, in Chur oder St.Gallen absolvieren.

Der Unterricht ist mit Vorlesungen, Versuchen im Labor, Demonstrationen an Modellen, Besichtigungen, Führungen und Exkursionen abwechslungsreich gestaltet.

Mit den Semesterprojekten lernen Sie selbstständig zu entwerfen, zu konstruieren und zu entwickeln. Ziel der Semesterprojekte ist die Synthese dieser komplexen Zusammenhänge zu einem in sich und in Bezug auf die Umgebung stimmigen und kohärenten Projekt.

Vollzeit- oder Teilzeitstudium

Für Ihr Architekturstudium an der HTW Chur können Sie zwischen zwei Studienmodellen wählen: einem Vollzeitstudium oder einem Teilzeitstudium.

Studienplan

Sie vertiefen sich mit zunehmendem Fokus in verschiedene Themenbereiche der Architektur. Darüber hinaus bildet Sie das Bachelorstudium fächerübergreifend durch gemeinsame Module mit den Bauingenieurwesen-Studierenden.

Das Bachelorstudium ist in die Assessment- und die Bachelorstufe gegliedert. Die Assessmentstufe beinhaltet die Grundlagen; in der Bachelorstufe eignen Sie sich die spezifischen Fachkompetenzen an und vertiefen Ihr Wissen in Praxisprojekten.

- Vertiefung Architektur
- Gemeinsam mit Bauingenieurwesen
- Bachelor Thesis

Vollzeitstudium (6 Semester / 3 Jahre)*

Semester	Assessmentstufe						Bachelorstufe				
1. Semester	Entwurf und Konstruktion	Darstellen und Gestalten	Bau- und Kulturgeschichte	Räuml. und techn. Darstellung	Baustoffkunde und Bauchemie	Geologie und Naturgefahren	Fremdsprache	Bauphysik	Grundlagen Verkehrsplanung	Volkswirtschaft und Nachhaltigkeit	Bachelorstufe
2. Semester			Raum und Regionalplanung	Baukommunikation	Bauphysik	Fremdsprache					
3. Semester	Entwurf und Konstruktion	Ortsbildgestaltung und Siedlungsplanung	Raum und Regionalplanung	Denkmalpflege	Bauphysik (Wärme, Feuchte, Schall)	Bauökonomie und Baurecht	Kostenplanung	Baumanagement	Bauleitung	Interdisziplinäre Projektarbeit Vertiefung/Spezialisierung	
4. Semester			Darstellen und Gestalten	Gebäudetechnik							
5. Semester	Entwurf und Konstruktion	Städtebau	Projektarbeit Baurealisation Vertiefung/Spezialisierung	Interdisziplinäre Projektarbeit Vertiefung/Spezialisierung	Bachelor Thesis	Bachelor Thesis	Bachelor Thesis	Bachelor Thesis	Bachelor Thesis	Bachelor Thesis	
6. Semester											

* Änderungen vorbehalten

Teilzeitstudium (8 Semester / 4 Jahre)*

Das Teilzeitstudium umfasst acht Semester und dauert vier Jahre.
Während des Teilzeitstudiums ist es möglich, bis zu 60% zu arbeiten.

- Vertiefung Architektur
- Gemeinsam mit Bauingenieurwesen
- Bachelor Thesis

8. Semester	Architekturtheorie	Bachelor Thesis					
7. Semester	Städtebau	Denkmalpflege	Interdisziplinäre Projektarbeit Vertiefung/Spezialisierung				
6. Semester	Entwurf und Konstruktion		Bauen am Bestand	Wahlmodul oder 10 Fachvorträge			
				Studienreise			
5. Semester	Entwurf und Konstruktion		Ortsbildgestaltung und Siedlungsplanung	Projektarbeit Baurealisation Vertiefung/Spezialisierung			
			Digitaler Entwurf/Produktion/BIM				
4. Semester	Entwurf und Konstruktion		Ortsbildgestaltung und Siedlungsplanung	Darstellen und Gestalten	Bauleitung	Baumanagement	
			Gebäudetechnik				
3. Semester	Entwurf und Konstruktion		Raum und Regionalplanung	Darstellen und Gestalten	Bauökonomie und Baurecht	Kostenplanung	
			Bauphysik (Wärme, Feuchte, Schall)				
2. Semester	Entwurf und Konstruktion		Raum und Regionalplanung	Vermessung	Baukommunikation		Fremdsprache
			Bau- und Kulturgeschichte		Baustoffkunde und Bauchemie	Geologie und Naturgefahren	Bauphysik
1. Semester	Entwurf und Konstruktion		Darstellen und Gestalten	Räuml. und techn. Darstellung	Baustoffkunde und Bauchemie	Geologie und Naturgefahren	Fremdsprache
			Bau- und Kulturgeschichte	Bauphysik	Grundlagen Verkehrsplanung	Volkswirtschaft und Nachhaltigkeit	

Bachelorstufe

Assessmentstufe

* Änderungen vorbehalten



«Nach der Schulzeit entschied ich mich für eine Lehre als Steinmetz. Durch die Arbeit am Stein begeisterte ich mich zunehmend für die klassischen Baustile, später immer mehr auch für die theoretischen Bezüge dahinter. Aus diesem Grund entschied ich mich für das Architekturstudium an der HTW Chur. Aufgrund des vorteilhaften Studienaufbaus absolvierte ich dieses in Teilzeit; zuerst arbeitete ich als Steinmetz, später als Praktikant in einem Architekturbüro. Die Zusammensetzung aus theoretischen Vorlesungen an der HTW Chur sowie praktischem Alltag mit dem Handwerk entsprach genau meinen Vorstellungen von Architektur.»

Christian Bärlocher, Absolvent HTW Chur, Architekt

Praxisbezug

Mit Ausnahme der Grundlagenmodule findet die gesamte Ausbildung des Architekturstudiums im Ateliergebäude der HTW Chur statt. Im Atelier führen Sie planerische und handwerkliche Arbeiten aus. Dieser kreative Arbeitsraum steht Ihnen jederzeit offen. Auch

sonst setzt die HTW Chur auf einen engen Praxisbezug. Mit Exkursionen, Blockwochen und Veranstaltungen soll die Nähe zur Praxis gefördert werden. Die Dozierenden arbeiten in der Praxis oder forschen an der HTW Chur.



Stadtkonzepte in den Alpen

Im Wahlmodul Alpenstadt wurde den verschiedenen funktionalistischen Stadtkonzepten in den Alpen nach dem Zweiten Weltkrieg nachgegangen. Neben theoretischen Texten wurden wegweisende Orte wie Sestrière (Italien), Les Arcs, Flaine und Avoriaz (alle in Frankreich) besucht und analysiert.

Maighelshütte

Die Studierenden haben im Modul Entwurf die Maighelshütte der SAC Sektion Piz Terri bearbeitet. Ansätze für Sanierung, Umbau, (Teil-)Rückbau oder (Teil-)Neubau sind geprüft und als Projektarbeiten zur Diskussion gestellt worden. Die Studierenden haben sich mit der Naturlandschaft, der Topographie, den Umweltbedingungen in grosser Höhenlage, den betrieblichen Rahmenbedingungen, dem Einsatz der Mittel und der gezielten architektonischen Ausformulierung auseinandergesetzt.



Modellwerkstatt

Die HTW Chur verfügt über eine eigene Modellwerkstatt, die der Herstellung professioneller Architektur-Modelle dient. Sie haben die Möglichkeit, eigene Modelle unter fachkundiger Betreuung herzustellen und den Modellbau im Unterricht zu erlernen.

Bauen in den Bergen

Alpines Bauen ist anspruchsvoll. Es braucht gut ausgebildete Architektinnen und Architekten sowie Bauingenieurinnen und Bauingenieure mit Visionen und einer fachübergreifenden Sichtweise. Interdisziplinäre Fähigkeiten zwischen beiden Fachrichtungen sind ebenso wie Sozialkompetenzen die Voraussetzungen für das Bauen im alpinen Raum. Genau das ist das einzigartige Konzept der beiden Bachelorangebote Architektur und Bauingenieurwesen an der HTW Chur. Hier wird die heute noch visionäre Interdisziplinarität bereits gelehrt, gelernt und gelebt.

Die HTW Chur bietet auch aufgrund ihrer Lage beste Voraussetzungen dafür, sich mit dem alpinen Bauen auseinanderzusetzen. Hier weiss man: Die Anforderungen an die Bauwerke sind hoch; klimatische, topografische und geologische Aspekte sind in der Projektierung und wirtschaftlich herausfordernd.

Lange Transportwege, geringe Transportkapazitäten, teure Erschliessungen und aufwendige bauliche Massnahmen stehen im Grundbau und Ausbau einer geringeren Ertragskraft der Bauwerke gegenüber. Aufgrund der geringeren Bevölkerungsdichte und der damit verbundenen kleineren Wirtschaftsleistung müssen die Bauwerke effizienter geplant, gebaut und betrieben werden.

Wirtschaftsfaktor Alpen

Die Schweizer Alpen beanspruchen rund 60 Prozent der Gesamtfläche der Schweiz. Sie sind mit rund einem Viertel der Gesamtbevölkerung das am stärksten besie-

delte Berggebiet der Welt. Hervorragende Architekten und Ingenieure haben bereits in den letzten Jahrhunderten Bauwerke konzipiert, die immer noch Bestand haben; topografische Hindernisse wurden schon damals mit vorausschauendem Bahn- und Strassenbau überwunden. Der Bahnbau der Rhätischen Bahn wurde gar ins UNESCO Welterbe aufgenommen. Die landschaftliche Schönheit der Alpen und die traditionellen Lebensweisen stehen wie die Gebäude und Ställe, Siedlungen, Dörfer und Infrastrukturen für das Bild des Alpenraums.

Heute sind die Alpen auch aus kultureller und touristischer Sicht ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Und damit rücken nachhaltige, hochwertige alpine Bauten wieder verstärkt in den Fokus. Die HTW Chur ist sich ihrer Verantwortung bewusst und bildet Studierende der Disziplinen Architektur und Ingenieurbau mit entsprechenden interdisziplinären Fähigkeiten aus.

Der Alpenraum steht heute stark unter Druck. Die Ansprüche an die Verkehrsinfrastruktur (Strassen- und Bahnnetz), die Energieerzeugung mittels Wasserkraft sowie die Solar- und Windenergie wachsen. In Anbetracht dessen stellt der Alpenraum ein wichtiges wirtschaftliches Kapital dar, welches durch bauliche Massnahmen ausgeschöpft werden kann. Dies muss mit den Interessen des alpinen Landschaftsschutzes, dem Schutz vor Naturgefahren und den gewachsenen Siedlungs- und Infrastrukturen im Einklang stehen. Als Studierende an der HTW Chur wissen Sie das und können neue nachhaltige Lösungen erarbeiten.


Partnernetzwerk





«Mit seinen Tälern, unterschiedlichen Strukturen und interessanten Kulturen ist Graubünden ein sehr abwechslungsreicher Bauplatz. In dieser Gegend eine Hochschule zu haben, die auf diese Gegebenheiten eingeht, ist ein Glücksfall.»

Marlene Gujan, Dozentin für Entwurf,
Architektin FH SWB, gujan + pally architekten ag



Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Wie viel kostet das Studium an der HTW Chur? Wo findet das Studium statt?
Wie viele ECTS-Punkte erhalte ich? An wie vielen Tagen habe ich Unterricht?
Welchen Abschluss besitze ich nach dem Studium?

Organisatorisches

Studiengebühren

Die einmalige Einschreibegebühr beträgt CHF 300 und wird an die Studiengebühr des ersten Semesters angerechnet. Falls Sie das Studium nicht antreten, verfällt die Einschreibegebühr.

Die Studiengebühr pro Semester beträgt CHF 960 für Studierende, die ihren Wohnsitz vor Studienbeginn mindestens zwei Jahre in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein hatten.

Die Studiengebühr für alle anderen Studierenden beträgt CHF 1550.

Von Studierenden ausserhalb CH/FL/EU/EFTA erhebt die HTW Chur ein Depot von CHF 2700.

In den Studiengebühren nicht inbegriffen sind Lehrbücher, Reisen, Verpflegung und Unterkunft im Rahmen von Exkursionen, Blockwochen und der Bachelor Thesis.

Sie benötigen ein eigenes, leistungsfähiges Notebook (Windows empfohlen). Attraktive Angebote verschiedener Hersteller sowie die erforderliche Software werden jeweils im Vorfeld des Studiums bekannt gegeben.

Stipendien

Die Fachhochschulen sind von Bund und Kantonen anerkannt, so dass ein Anspruch auf Stipendien geltend gemacht werden kann. Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Stipendienabteilung des Erziehungsdepartements Ihres Kantons.

Studienort

Das Studium findet am Standort Chur statt.

Studiendauer

Das Bachelorstudium dauert drei Jahre im Vollzeitstudium und vier Jahre im Teilzeitstudium. Studienbeginn ist im September. Ein Studienjahr besteht aus zwei Semestern, die je 14 Wochen umfassen, sowie drei Prüfungswochen im Anschluss an das jeweilige Semester. Zusätzlich finden einzelne Blockwochen statt, die jeweils von Montag bis Freitag dauern.

Die genauen Daten und Details entnehmen Sie dem Hochschulkalender.

htwchur.ch/hochschulkalender

ECTS-Punkte

Das Bachelorstudium Architektur umfasst 180 ECTS-Punkte. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von etwa 30 Stunden.

Unterrichtstage

Vor dem Semester findet jeweils eine Blockwoche mit Unterricht von Montag bis Freitag für alle statt. Beim Vollzeitstudium findet der Kontaktunterricht jeweils am Mittwoch, Donnerstag und Freitag statt, beim Teilzeitstudium in der Regel am Donnerstag und Freitag, im vierten Jahr jeweils nur noch freitags.

Abschluss

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums erhalten den Titel «Bachelor of Arts FHO in Architektur».



Was bietet mir die HTW Chur?

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur ist eine innovative und unternehmerische Hochschule mit rund 1500 Studierenden. Die Bündner Fachhochschule hat schweizweit einzigartige Bachelor- und Masterangebote und legt grossen Wert auf Individualität. Der Unterricht findet in überschaubaren Klassen statt, in denen Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen können. Als regional verankerte Fachhochschule überzeugt die HTW Chur mit ihrer persönlichen Atmosphäre über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus.

Ein Ort, der zum Lernen gemacht ist

Die HTW Chur hat verschiedene Bachelor-, Master- und Weiterbildungsangebote. Die Bündner Hochschule bildet Sie als verantwortungsvolle Fach- und Führungskraft aus. Die HTW Chur betreibt angewandte Forschung und Entwicklung, führt Beratungen durch und bietet Dienstleistungen an.


Als erste öffentliche Schweizer Hochschule ist die HTW Chur 2009 der Initiative der Vereinten Nationen für verantwortungsvolle Ausbildung, den UN Principles for Responsible Management Education (PRME), beigetreten. Die HTW Chur ist seit dem Jahr 2000 Teil der FHO Fachhochschule Ostschweiz. Ihre Geschichte begann jedoch bereits 1963 mit der Gründung des Abendtechnikums Chur.

Internationalität hat nicht nur an der HTW Chur, sondern in ganz Graubünden Tradition. Die Mehrsprachigkeit der Bevölkerung (Deutsch, Italienisch, Rätoromanisch), gemeinsame Grenzen mit Italien, Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein und nicht zuletzt die zahlreichen internationalen Gäste haben das offene Denken und Handeln in Graubünden geprägt. Für die HTW Chur ist die internationale Ausrichtung Anliegen und Verpflichtung zugleich.

Wir unterstützen Sie gerne

Zahlreiche Dienstleistungen der HTW Chur tragen zu Ihrer Förderung und Entwicklung sowie zur Unterstützung Ihres Studienverlaufs bei. Das Beratungsangebot bietet interne und externe Hilfeleistung bei persönlichen Problemen und Fragestellungen. Das Career Center unterstützt Sie in Fragen der beruflichen Entwicklung. Das Hochschulsport-Programm bietet Ihnen ein breites Angebot an Kursen und sportlichen Aktivitäten. Ihre musikalische Ader können Sie im HTW-Chor ausleben. Sie können auch von der Stellen- und Wohnungsbörse profitieren, wo Sie fast täglich neue Angebote finden.

Auslandsemester	Beratung
Bibliothek	Career Center
Chancengleichheit	Hochschulsport
International Office	Kinderkrippen
Mentoring	Stellenbörse
Vergünstigungen	Wohnungsbörse



«Chur ist eine schöne Stadt mit einem Mix aus Altem und Neuem. Die Alpenstadt lädt zum Verweilen ein. Sie ist ein Traum für Outdoorbegeisterte – mit endlosen Bergen, Seen und Tälern, die sich bestens für Ski- und Snowboardfahren, Mountainbiken, Wandern und Windsurfen eignen.»

Marc Sorrie, Austauschstudent,
Vancouver Island University, Kanada

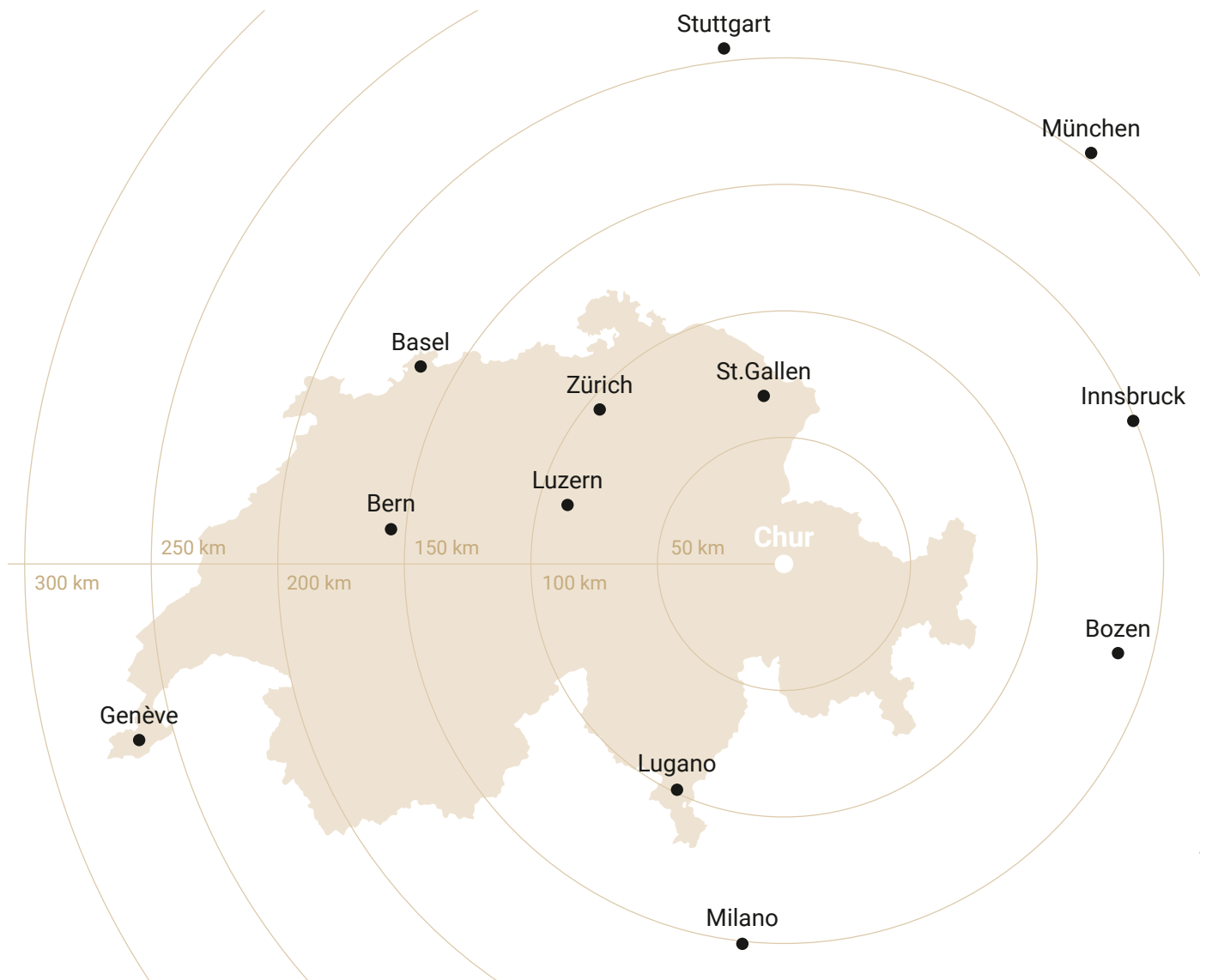
Leben in Chur

Lust auf Bergzauber oder pulsierendes Stadtleben? Die Alpenstadt Chur bietet beides. Malerische Gassen und schneebedeckte Berge, moderne Einkaufszentren und unverfälschte Natur. Chur ist eben einfach *die* Alpenstadt. Voller urbaner Lebenslust, inmitten einer alpinen Zauberwelt.

Chur ist die Hauptstadt des Kantons Graubünden, der grössten Ferienregion in der Schweiz. Weltweit bekannte Ferienorte wie Arosa, Davos Klosters, Flims Laax Falera, Lenzerheide und St.Moritz befinden sich in unmittelbarer Nähe zu Chur und sind schnell zu erreichen. Als einzige Stadt der Schweiz besitzt Chur mit Brambrüesch ein eigenes Sommer- und Wintersportgebiet.

An der HTW Chur gibt es verschiedene Vereinigungen von und für Studierende, wo Sie neue Leute kennenlernen, sich über das Studium austauschen oder an diversen gesellschaftlichen sowie sportlichen Events teilnehmen können. Zudem bietet das Hochschulsport-Programm der HTW Chur ein breites Angebot an Kursen und Aktivitäten, bei denen Sie die sportliche Seite von Chur – wie z. B. die Kletterhalle mit Outdoorkletterbereich – entdecken können.

Chur ist mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln gut erschlossen. Es bestehen regelmässige Bahn- oder Busverbindungen nach Zürich, St.Gallen und in die Bündner Haupttäler.





Wie geht es nach dem Studium weiter?

Architektur und Bauwesen beinhalten ein breites Spektrum verschiedener Berufe und bieten interessante Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung. Sie sind als kompetente und kritische Bauexpertinnen und -experten ausgebildet und finden kreative Lösungen – sowohl für neue Bauwerke als auch bei Umnutzungen und Renovationen. Der Beruf Architektin/Architekt befähigt Sie, verantwortungsvolle Positionen in Architekturbüros, im Bereich der allgemeinen Bauplanung, in der öffentlichen Verwaltung oder im Dienstleistungssektor einzunehmen.

Zukunftsperspektiven

Mit einem Bachelorabschluss in Architektur an der HTW Chur sind Ihre Zukunftsperspektiven vielfältig. Das Studium versteht sich als praxisorientierte Grundausbildung für den Beruf Architektin oder Architekt. Durch den interdisziplinären Austausch innerhalb der Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen während des Studiums erhalten Sie einen Mehrwert in Ihrer Ausbildung. Die Auseinandersetzung mit dem Bauen im alpinen Raum befähigt Sie, komplexe, neuartige und nachhaltige Lösungen zu finden. Nützlich sind diese Fertigkeiten genauso im Städtebau.

Hohe Kompetenzen, spannende Jobs

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Architektur verstehen statische, bauphysikalische und haustechnische Zusammenhänge. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse und Sensibilität in Bezug auf das Bauen im alpinen Raum und können dadurch mit den speziellen Anforderungen seitens der Umwelt, der Topographie und der Gesellschaft verantwortungsvoll umgehen. Sie können zudem selbstständig Lösungen für räumlich-gestalterische Fragestellungen erarbeiten und diese nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit ausrichten. Ebenfalls verfügen Sie nach Ihrem Studium über hohe Design- und viele weitere Kompetenzen.

Als Absolventin und Absolvent des Bachelorstudiums Architektur der HTW Chur sind Sie in den verschiedenen Praxisfeldern der Architektur (SIA-Leistungsbereiche), der Bauwirtschaft und der planenden Verwaltung einsetzbar, da Sie im Studium in verschiedenen Praxisbereichen gearbeitet haben. Sie verfügen darum über vertiefte Kenntnisse über das Bauen im alpinen Raum. Das bringt schweizweit spannende Jobs, denn Ihnen gelingt leicht der Einstieg als Projektleiterin oder Projektleiter in einem Architekturbüro, in einem Bauunternehmen, auf dem Bauamt oder im Immobilienbereich.

Masterstudium und Weiterbildung

Das Bauwesen bietet auch interessante Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung. Als Absolventin oder Absolvent des Bachelorstudiums Architektur haben Sie die Grundlagen für ein Masterstudium erworben und können Ihr besonderes Interesse in einem Masterstudium (zum Beispiel an der Universität Liechtenstein) vertiefen. Die HTW Chur bietet im Bereich Weiterbildung zudem geeignete Kurse zur Spezialisierung im Baubereich an. Im Programm EN Bau, in welchem die HTW Chur Teilschule ist, können Sie einen Master of Advanced Studies (MAS) in nachhaltigem Bauen erlangen.



Wie kann ich mich anmelden?

Sie haben sich entschieden und möchten Ihr Bachelorstudium an der HTW Chur starten? Das freut uns natürlich sehr! Sie können das Anmeldeformular auf der Website ausfüllen und an die HTW Chur senden. Ihre Anmeldung wird sorgfältig geprüft. Wenn es noch freie Studienplätze gibt, erhalten Sie eine Bestätigung oder werden über das weitere Vorgehen informiert. Falls Sie noch Fragen zum Studieninhalt oder allgemein zum Studienbetrieb haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten und unterstützen Sie gerne.

Anmeldung

Anmeldeunterlagen

Wenn Sie sich für das Studium anmelden möchten, senden Sie bitte das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular sowie die erforderlichen Unterlagen an die Administration der HTW Chur.

htwchur.ch/anmelden

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist jeweils der 30. April des Jahres, in dem Sie Ihr Studium antreten. Die Studienplätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldeunterlagen vergeben.

Anmeldungen werden auch noch nach Anmeldeschluss berücksichtigt, sofern freie Studienplätze verfügbar sind. Auskunft erteilt die Administration.

Beratung

Sie haben inhaltliche oder administrative Fragen? Sie möchten eine Studienberatung? Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Studienleitung
Prof. Christian Auer



Beratung
Jutta Würth



Administration
Erica Projer

HTW Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft
Pulvermühlestrasse 57
7004 Chur
Schweiz

Telefon +41 81 286 24 12
E-Mail architektur@htwchur.ch

htwchur.ch/architektur

«Bauen im alpinen Raum heisst für mich, mit vielen Gegebenheiten umgehen zu können. Dazu brauchen wir professionelle Allrounder, die diese Voraussetzungen erfüllen und interdisziplinär arbeiten können. Mit der HTW Chur haben wir eine anerkannte Hochschule vor Ort, an der die Studierenden genau auf diese Herausforderungen hin praxisnah und aktuell ausgebildet werden. Aus diesem Grund arbeiten auch in unserem internationalen Team verschiedene HTW-Abgängerinnen und -Abgänger.»

Maurus Frei, Architekt ETH/SIA, maurusfrei Architekten AG,
Präsident SIA Sektion Graubünden



Studien- und Weiterbildungsangebote

Die HTW Chur bildet Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudierende aus. Verschaffen Sie sich einen Überblick über das vielfältige Studienangebot der HTW Chur. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie eine unserer Informationsveranstaltungen.

htwchur.ch/informationsanlass

Bachelorstudium/-studienrichtung

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Betriebsökonomie
- Digital Business Management
- Information Science
- Multimedia Production
- Photonics
- Sport Management
- Systemtechnik ^{NTB}
- Tourismus

Masterstudium/-studienrichtung

- Engineering (MSE)
- Information and Data Management
- New Business
- Tourism

Weiterbildung

EMBA

- Digital Transformation
- General Management
- New Business Development
- Strategisches Marketing
- Tourismus und Hospitality Management
- Absolvierende Führungslehrgang II (FLG II)
- Generalstabsoffiziere

MAS

- Business Administration
- Energiewirtschaft
- Hotel- und Tourismusmanagement
- Information Science
- Nachhaltiges Bauen
- Absolvierende Führungslehrgang I (FLG I)

DAS

- Business Administration
- Hotel- und Tourismusmanagement

CAS

- Blended Learning
- Event Management
- Führung Öffentliche Verwaltung und Non-Profit-Organisationen
- Hotel- und Tourismusmanagement
- Museumsarbeit
- Outdoorsport Management
- Tourism Management
- Weiterbauen am Gebäudebestand

HTW Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft
Pulvermühlestrasse 57
7004 Chur
Schweiz

Telefon +41 81 286 24 24

E-Mail hochschule@htwchur.ch



htwchur.ch/architektur